

Estoril. Mit einem Sieg des Brasilianers Alvaro de Miranda auf Norson endete das 5-Sterne-Springen in Estoril am Freitagabend im Rahmen des CSI der „Global Champions Tour“. Bester Deutscher war der deutsche Meister Philipp Weishaupt auf Sundari als Siebter.

Alvaro Alfonso de Miranda Neto aus Brasilien, seit 1995 Ehemann der griechischen Milliardärin Athina Onassis-Roussel, sicherte sich souverän das Stechen eines 5-Sterne-Springens im portugiesischen Badeort Estoril auf dem französischen Hengst Norson und als Preisgeld 7.500 €. Hinter dem 37 Jahre alten Mannschafts-Olympiadritten von 1996 belegten der Ire Bill Twomey auf Tackerey und die für Portugal reitende Brasilianerin Luciana Diniz auf dem Oldenburger Hengst Lennox die nächsten Plätze.

Auf den nächsten Plätzen landeten der Niederländer Harrie Smolders auf Powerfee, der Ire Denis Lynch auf Abberuail, der Schweizer Beat Mändli auf Magnus Romeo und der deutsche Landesmeister Philipp Weishaupt auf Sundari. Neunter wurde der Münchner Max Kühner auf Catatani, Elfter Daniel Deußler (Hünfelden) auf Caballero und 15. Ex-Europameister Christian Ahlmann (Marl) auf Taloubet Z.

Im Teilnehmerfeld tauchte auch eine Springreiterin namens Tani Zeidler auf. Die 41 Jahre alte Kanadierin, Tochter eines der größten Papierfabrikanten der Welt, war fünf Jahre lang mit Global Champions Tour-Erfinder Jan Tops (Niederlande) verheiratet, verließ ihn aber mit gemeinsamer und inzwischen ebenfalls Reitender Tochter und ehelichte vor acht Jahren

Onassis-Ehemann Sieger in Estoril - Weishaupt Siebter

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Samstag, 03. Juli 2010 um 08:21

Landsmann und Springreiter John Anderson, der auf der anderen Seite eines Hügels fast in Nachbarschaft des CSIO-Geländes der Familie Southern („Spruce Meadows“) unweit von Calgary eine Reitanlage unterhält.